



Wat löpt in Schinkel

32. Jahrgang 15. Dezember bis 15. Februar 2021

Liebe LeserInnen unseres Dorfblattes „Wat löpt in Schinkel“,

in Kürze wird der Jahreskalender 2021 für die Gemeinde Schinkel an die Haushalte verteilt. Wie in der Vergangenheit vom DRK-Ortsverein erstellt. Aus bekannten Gründen gelten im Zeitraum vom 15. Dezember bis 15. Februar nur einige Veranstaltungen als sicher, zusätzlich sind mit der Schließung des Redderkrogs die Ortsangaben häufig mit Fragezeichen versehen. Aus diesem Grunde sei an dieser Stelle auf den **Gottesdienst zum Heiligabend um 18:30 Uhr in der Kirche Zum guten Hirten in Schinkel** und auf den letzten **Dörpsmarkt am 22.12 von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr** verwiesen. Der erste Markt im neuen Jahr ist dann am 9. Februar.

Eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes Jahr 2021

wünscht die Redaktion von Wat löpt in Schinkel

sowie die regelmäßigen SchreiberInnen

und InserentInnen



„Schinkel bewegt sich“- Ein Jahr später

Manchmal entwickeln sich Dinge anders als vorher geplant. Das o.g. Dörpshölp- Projekt ist dafür ein schönes Beispiel. Im Herbst letzten Jahres hatten wir es konzipiert und auf den Weg gebracht. Es hatten sich 9 Teilnehmer unterschiedlichen Alters, unterschiedlichen Geschlechts, unterschiedlicher Kondition usw., also eine normal zufällig zusammengesetzte Gruppe gemeldet.

Der Kurs mit der Bezeichnung „Power Walking“ führte uns 6 Wochen lang über Straßen, Wege und Abwege in und rund um Schinkel. Die Gruppe fand schnell zusammen, das flotte Gehen überforderte nicht, es war zwar ungewohnt, es bereitete Entspannung und Wohlgefühl, machte Spaß und Ausdauer und Kondition erhöhten sich spürbar. Doch die angesetzte Dauer von 6 Wochen ging schnell vorbei, zu schnell nach übereinstimmender Meinung der Gruppe, die sich daraufhin einig war, weiter zu machen.

Von der Sache her war es das Beste, was passieren konnte, die Teilnehmer waren motiviert, engagiert und voller Elan. Eine Verbesserung der Befindlichkeiten war eingetreten und so sollte es sich fortsetzen. Also eine richtige Entscheidung, denn eine längerfristiges gesundheitsbezogenes Verhalten bedarf auch eines längerfristigen Engagements.

s Andererseits bereitete mir das Weiterführen des Kurses auch etwas Sorge. Wie lange würden die Teilnehmer ihr Engagement beibehalten? Immerhin kostete das wöchentlich zweimalige Treffen jedes Mal bis zu 1 1/2 Stunden. Hinzu kam, nicht jedes Unterwegssein war im herkömmlichen Sinn angenehm, es wehte meistens ein unangenehmer Wind, manchmal überraschten Regen oder kaum überwindbare tiefe Pfützen zwischen den Knicks, häufig gab es nasse Füße usw.. Ich sah diese äußeren Umstände nicht unbedingt als günstige Voraussetzungen für eine längere Weiterführung des Projekts an, aber ich wurde eines Besseren belehrt

Wir haben in bewundernswerter Weise ein interessantes und erfolgreiches Jahr mit der Weiterentwicklung des Projekts von Oktober 2019 bis heute miteinander verbracht. Wir haben unsere regelmäßigen Treffen, Termine usw. beibehalten, mussten allerdings im diesem Frühjahr einige Wochen wegen des Lockdowns unterbrechen. Der Neubeginn kam auf Wunsch zustande, man telefonierte sich zusammen und die Gruppe war wieder komplett. Es blieb nicht aus, dass im Laufe der Wochen und Monate die Teilnehmerzahl aus unterschiedlichen Gründen auch schwankte, die wöchentlichen Treffen fanden aber regelmäßig statt. Unser häufige Gang durch die Gemeinde erregte Aufmerksamkeit, sprach sich herum, so dass sich der Teilnehmerkreis sogar um 2 Mitglieder erweiterte und hin und wieder auch spontan „Gäste“ dabei waren.

Worin liegt nun die Attraktivität unseres Projekts? Eine schwierige Frage, weil die Antworten durchaus differieren dürften. Vermutlich sind es hauptsächlich drei miteinander verbundene Motive:

- Im Vordergrund steht der sportlich gesundheitsbezogene Aspekt, der Aufbau und das Halten einer hinreichenden Grundkondition, von Fitness und Prävention. Dies wurde unmittelbar körperlich spürbar (z.B. Nachlassen oder Verschwinden von

Gelenkproblemen). Ansonsten konnte jedes Mal die Tagesleistung mit Hilfe der neuen Medien als unmittelbare Rückmeldung objektiv dargestellt und nachvollziehbar diskutiert werden. Insgesamt sind in diesem Jahr ca. 400 Kilometer zusammengekommen. Die jeweiligen Tagesstrecken betragen durchschnittlich zwischen 6 und 8 Kilometer.

- Ein weiterer wesentlicher Grund war und ist die Verlässlichkeit und das gute Zusammenwirken der Gruppe. Die Gehgeschwindigkeit war ideal für Unterhaltung und Gespräche miteinander. Meistens bildeten sich, bedingt durch Bürgersteige oder Feldwege, zufällige Zweiergruppen, die dann miteinander ins Gespräch kamen. Derartige Konstellationen ergaben sich immer wieder neu und damit auch die Themen, die individuell jeweils wichtig erschienen. Es wurde nie langweilig, im Gegenteil, ich habe sehr viel aus dem lebendigen Kosmos Schinkel erfahren und mitgenommen.

- Gleichzeitig spricht das regelmäßige Unterwegssein in der Natur die Sinne anders an als ein vorbeifahren oder aus dem Fenster schauen. Sehen, Hören, Riechen, Schmecken, Spüren, bilden ein ganzheitlich-intuitives Zusammenspiel, das die natürlichen Gegebenheiten unmittelbar erfahrbar werden lässt. Wir haben nicht nur den Wechsel der Jahreszeiten in seinen Veränderungen in unserer von Landwirtschaft geprägten Ökoregion verfolgen können, wir haben ebenso auch die hier menschengemachten fortschreitenden Veränderungen (sprich Kanalerweiterung) wahrgenommen, wir haben ebenso viele andere schöne und seltene Erlebnisse unterwegs beobachten können, hier insbesondere die umfangreiche Wasservogelwelt, aber auch die hiesigen Wildtiere, die so wild nicht waren, beäugten uns hin und wieder mit Erstaunen.

Power Walking in Schinkel – ein interessantes, ein bewegendes und Sinn erfüllendes Ereignis, wir machen weiter.

P.S.: Die Zeichen der Zeit gelten auch für Schinkel. Wir müssen vorübergehend pausieren.

Dr. Arwed Bonnemann

im November 2020

Dat löpt in Schinkel

Neubau KiTa und KiTa-Trägerschaft:

Mit der Eröffnung des KiTa-Ersatz-Neubaus im Januar 21 und der Einbindung neuer gesetzlicher Vorschriften des KiTa-Gesetzes muss die Trägerschaft und damit die Vereinbarung mit der Kirche neu verhandelt werden. Ein neuer Vertrag wird wohl in der nächsten GV, deren Termin jedoch noch nicht bekannt ist, zur Abstimmung stehen.

Baugebiet an der Hauptstraße:

Zum Schnäppchenpreis wird es die Grundstücke an der Hauptstraße nicht geben—soviel ist sicher! Etwa die Hälfte der relevanten Kosten liegen faktisch vor (ca. 1,5 Mio. €), hinzu kommen noch die Erschließungskosten, die in der Höhe bisher nur als Schätzung vorliegen. Da das Planungsbüro diesen Kostenblock als unsicher bezeichnet, kam die Gemeindevertretung am 3. Dezember zum Schluss, die Verkaufspreise erst nach realen Ausschreibungsergebnissen fest zu legen.

Als Stellgrößen bleiben der Gemeinde nur den Spielraum zwischen Wohnbau- und Mischfläche zu „vermitteln“ bzw. auf sogenannte Strukturkosten der Daseinsvorsorge (z.B. KiTa, Schule und Feuerwehr) zum Teil zu verzichten.

Das Zeitfenster sieht nun vor, im Frühjahr nach der Sichtung der Ausschreibungsergebnisse der Erschließung endlich die Verkaufspreise festzulegen, die Grundstücke noch vor der Sommerpause zu verkaufen. Damit wird ein Baubeginn erst im Herbst möglich werden.

Abwasser- und Regenwassergebühr:

Die Gemeinde hat in ihrem Haushalt die öffentlichen Anlagen „Abwasser“ und „Regenwasser“ als selbstständige „kleine Haushalte“, die eigentlich gedeckt sein sollten.

Abschreibungen spielen in diesen „Haushalten“ die entscheidende Rolle; lange wurden diese in den letzten Jahren nicht dynamisch angepasst. Zwangsläufig beschloss nun die GV einen fiskalisch notwendigen Preissprung beim Abwasser auf 2,40 € / m³ (bisher 1,65 €) und beim Regenwasser pro 50 m² versiegelter Grundstücksfläche auf 20,83 € / (bisher 17,81 €). Zukünftig wird das Amt im jährlichen Zeitraum die Gebührensätze überprüfen.

Uwe von Ahlfen (ÖIS)



holz & hand gmbh zimmerermeister

Vom klassisch abgebandenen Dachstuhl über traditionellen Fachwerkbau hin zur modernen Holzrahmenbauweise gilt unser besonderes Interesse nachhaltigen und ökologisch sinnvollen Baustoffen.

In Schinkel zu Hause

Holz&Hand

Senfstr. 17
24214 Schinkel

Johannes Zastrow
0172 4023060

Nicolai Nissen
0172 4023050

04346 926316
info@holzundhand.de
www.holzundhand.de



Wir bieten alle Arbeiten rund ums Haus:

- Energiesparende, individuell abgestimmte Wärmedämmkonzepte
- Neu- und Anbauten in Holzbauweise
- Gauben, Holzbalkone und Terrassen
- Innenausbau, Holzfußböden
- Maßgeschneiderte Carports, Schuppen und Garagen
- Dachsanierung und Dacheindeckung

Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne, unverbindlich und kostenlos.

Ihr
Holz&Hand
Team

Busverbindungen von und nach Schinkel ab 01.01.2021

Legende: a=Mo-Fr S=Schultage F=Ferien Sa=Samstage So=Sonntage
Zeiten in Fettschrift weisen auf Umsteigemöglichkeit hin

Linie 65: Landwehr – Kiel Hbf – Landwehr (Fahrtdauer ca. 30 Min.)

Ab Landwehr: 6:03 a; 7:03 a+Sa; 7:26 S; 7:33 So; 8:03 a; 9:03 a+Sa+So; 10:03 a; 12:03 a;

13:03 F+Sa+So; 13:11 S (bis Schulzentrum Kronsh.); 14:03 a; 15:03 a; 16:03 a;
17:03 a+Sa+So; 18:03 a; 20:03 a; 21:03 Sa+So

Ab Kiel Hbf: 5:32 a; 6:33 Sa; 7:32 a; 9:32 a; 10:33 Sa; 11:32 a; 12:29 a; 13:29 a;

13:30 S (ab Schulzentrum Kronsh.); 14:29 a; 14:33 Sa; 15:29 a; 16:29 a; 18:32 a+Sa; 19:32a;
20:50 a+Sa

Linie 33: Schinkel – über Revensd. – Eckernförde – Schinkel (Fahrtdauer ca. 30 Min.)

Ab Schinkel „Gastwirtschaft“: 7:22 a; 13:22 a; 15:22 F

Ab Eckernförde ZOB: 8:00 a; 12:37 S; 13:57 S; 14:00 F; 16:00 a

- Linie 35: Schinkel – Gettorf – Schinkel (Fahrtdauer ca. 20 Min.)**
Ab Schinkel „Gastwirtschaft“: 6:32 Sa; 7:32 a; 9:32 a; 10:32 Sa+So; 11:32 a; 13:32 a;
 14:32 Sa+So; 15:32 a; 17:32 a; 18:32 Sa+So; 19:32 a
Ab Gettorf ZOB: 6:02 a; 8:02 a; 9:02 Sa+So; 12:02 a; 13:02 Sa+So; 14:02 a; 16:02 a; 17:02
 Sa+So; 18:02 a; 21:02 Sa+So
- Linie 36: Schinkel – Gettorf – Schinkel (Fahrtdauer ca. 20 Min.)**
Ab Schinkel „Gastwirtschaft“: 6:38 a; 8:38 a; 12:38 a; 14:38 a; 16:38 a;
Ab Gettorf ZOB: 6:58 a; 13:02 a; 15:02 a
- Linie 48: Schinkel – Neuwittenbek – Schinkel (Fahrtdauer ca. 10 Min.)**
*Zeiten in Fettschrift geben die Umsteigeverbindungen nach/von Kiel mit der Linie 38
 wieder; die Fahrtdauer von Neuwittenbek nach/von Kiel beträgt ca. 30 Min.)*
Ab Schinkel „Gastwirtschaft“: 7:02 a; 16:02 a; 20:02 a
Ab Schinkel Raiffeisenstraße: 7:25 S; 12:02 a; 13:02 S; 16:01 a; 20:01 a
Ab Neuwittenbek: 7:16 S; 7:41 a; 11:48 a; 12:48 S; 15:48 a; 19:48 a

Erstellt von Uwe von Ahlfen (Angaben ohne Gewähr)

Ohne Bewegung ist alles nichts – gerade jetzt

Die alle vier Wochen neu herausgegebenen Verordnungen der Landesregierung zur Eindämmung des Corona Virus betreffen nahezu alle gesellschaftlichen Bereiche und so auch den Sport. Nach der zurzeit geltenden Verordnung darf Sport lediglich alleine, zu zweit oder mit Personen des eigenen Hausstandes durchgeführt werden. Das bedeutet für die rund eine Million Vereins- Sportlerinnen und – Sportler in unserem Land, dass der Sport im Verein nahezu stillsteht. Das ist ein großer Verlust für den Sport und die Menschen in Schleswig – Holstein, denn neben dem Sportangebot fehlen auch die sozialen Kontakte, der Zusammenhalt und die Geselligkeit, die unsere Vereine auszeichnen und stark machen.

Doch gerade jetzt, da viele Freizeitaktivitäten ausfallen müssen, ist es enorm wichtig, sich sportlich zu betätigen und regelmäßig zu bewegen. Die meisten Menschen wissen das natürlich, aber warum ist das so?

Sport und Bewegung wirken sich positiv auf die Entwicklung unseres Muskel – und Skelettsystems aus. Muskeln, die der Körper nicht benötigt, weil sie nicht genutzt werden, werden abgebaut. Außerdem führt ausreichende, zielgerichtete Bewegung dazu, dass wir unseren Körper gleichmäßig belasten und muskuläre Dysbalancen ausgeglichen werden. Zudem wirkt regelmäßige Bewegung prophylaktisch gegen Krankheiten wie Bluthochdruck oder Übergewicht.

Nicht zu unterschätzen ist der Einfluss von regelmäßiger Bewegung auf unser Herz – Kreislaufsystem. Während der Bewegung pumpt das Herz stärker und das Blut zirkuliert schneller durch den Körper, um die Muskeln mit genügend Sauerstoff zu versorgen. Damit bleiben die Blutgefäße elastischer und das Risiko eines Herzinfarktes wird gesenkt.

Hinzu kommt, dass Sport und Bewegung erwiesenermaßen das allgemeine Wohlergehen steigern. Unter anderem liegt das daran, dass durch Bewegung die Bildung und Freisetzung von Serotonin stimuliert wird, das eine stimmungsaufhellende Wirkung hat.

Nicht zuletzt macht regelmäßiger Sport uns fitter, was uns den Alltag erleichtert und dazu führt, dass wir uns insgesamt besser fühlen.

Gerade bei uns in Schleswig – Holstein bietet es sich in dieser herausfordernden Zeit an, sich möglichst viel in der Natur zu bewegen. Von Fahrradfahren, laufen oder walken über Ballspiele mit den Kindern oder Enkeln am Strand oder im Garten, gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich an der fri-

schen Luft zu bewegen. Aber auch im Haus oder in der Wohnung kann man gerade jetzt mit Unterstützung der Sportvereine im Land sportlich aktiv werden. Diese bieten zahlreiche digitale Angebote von Fitness, Entspannung, Tanzen, Kinderturnen und Vielem mehr an. Ein Stöbern im Netz lohnt sich.

Thomas Niggemann

**TI ALT
SCH WITT
LE EN
REI BEK**

Fachbetrieb für
isofloc
Wärmedämmtechnik
H2WALL
Kerndämmung
HBI
FENSTER
+ TÜREN

Die Dämmprofis

- nachträgliche Dämmung von Dachschrägen u. Geschosdecken
- Kerndämmung
- Fenster und Türen
- Vollholzmöbel

Tischlerei Altwittenbek · Tel. 0431 - 31 43 47 · www.tischlerei-altwittenbek.de

Impressum „Wat löpt in Schinkel“:

Redaktion: Uwe von Ahlften, Raiffeisenstr. 37, 24214 Schinkel
Tel.: 04346-6893; ahlften-von-schinkel@web.de
Verantwortlich sind die genannten AutorInnen

Druck: Eigendruck

Verteilung: Kostenlose Verteilung in Schinkel Auflage 440 ,
jeweils am 15. in den geraden Monaten des Jahres

Anzeigenkosten: - Kommerziell: (1 Seite SW 20,- €, 1/2 Seite SW 10,- €)
- Im öffentlichen Interesse: i.d.R. kostenfrei
- Private Kleinanzeigen sind kostenlos


Alle Jahre wieder...

Alle Jahre wieder? Nein, in diesem Jahr ist nichts wie in jedem Jahr, kaum etwas ist „wie immer“. Mit Corona wurde und wird unser Leben durchgeschüttelt. Je nach Lebenslage trifft es manche hart und manche weniger. Junge Familien leiden unter der Planungs-Unsicherheit, ob die Kinderbetreuung und Schulunterricht stattfinden oder zu Hause geleistet werden muss. Arbeiten hat eine neue Flexibilität gefordert, wer kannte schon das Wort „homeoffice“ am Anfang des Jahres 2020? Die ältere Generation spürte ihre besondere Verletzlichkeit, die oft zu Einsamkeit führte. Schließlich spürten wir alle mehr Verbundenheit, schätzten Nachbarschaft vielleicht mehr als sonst. Der Faktor Zeit führte bei vielen Menschen zum Überdenken ihrer Gewohnheiten und zum Entdecken neuer Beschäftigungen, es wurde „ausgemistet“, nicht nur Schränke und Schubladen. Nur das Meckern blieb, gefühlt mehr als sonst. Einschränkungen sind immer schwer anzunehmen, geplante Urlaube, Kultur- und Konzertbesuche fielen aus, Kinos, Museen und Sporteinrichtungen wurden geschlossen. Das forderte eigene Kreativität, manch eineR hat sich ein neues Hobby zugelegt und Spazierengehen, Fahrradfahren und sonstige Outdoor-Aktivitäten für sich (wieder-) entdeckt. Bei allen Einschränkungen darf man trotzdem dankbar sein, wenn man vom Virus verschont bleibt, denn was ist wichtiger, als gesund zu sein und zu bleiben?

In diesem Sinne wünsche ich allen Leserinnen und Lesern der *Wat löpt in Schinkel* ein schönes, wenn auch anderes Weihnachtsfest und einen ruhigen Jahreswechsel in ein gesundes Jahr 2021. Meine Wünsche sind soeben (Redaktionsschluss 13.12.) erhört worden, somit entfällt mein jährlicher Appell an Sie aus, auf ein Silvesterfeuerwerk zu verzichten, denn der Verkauf von Feuerwerkskörpern jeglicher Art ist in diesem Jahr verboten. Bleiben Sie gesund und zuversichtlich! *Corinna Strake*

Wurzelhof der Gemeinschaft Schinkel

ÖKOLOGISCHER GEMÜSEANBAU
DER BESONDEREN ART



Eckredder 8 • 24214 Schinkel

Solawi Schinkeler Höfe
(www.schinkeler-hoefe.de)

Verkauf auf unseren Wochenmärkten
(Wurzelhof Markt GbR):

Dienstag	10.00-14.00 Uhr	Schinkel, vor Kornkraft
Mittwoch	8.00-13.00 Uhr	Kiel, Exerzierplatz
Donnerstag	12.00-18.00 Uhr	Kronshagen
Freitag	8.00-12.00 Uhr	Gettorf
Samstag	8.00-13.00 Uhr	Kiel, Exerzierplatz



Hochwertige Lebensmittel
aus organisch-biologischem Anbau
www.bioland.de

Spiekermann

Öl- und Gasfeuerung ·
Heizung · Sanitär · Solar
Meisterbetrieb

Inhaber
Maik Spiekermann

Raiffeisenstr. 1
24214 Schinkel
Tel. 0 43 46 - 92 62 17
Fax 0 43 46 - 92 62 18
Mobil 01 70 - 3 25 88 15
service@spiekermann-heizung.de
www.spiekermann-heizung.de

Jetzt vorbestellen! **Bio-Berliner**

Pflaumenmus,
Aprikose oder
Vanillecreme



Vorbestellen:
04346 - 5102
oder direkt
im Laden.

Winterpause
ab Heiligabend 12 Uhr
am Di, 11. Januar sind wir
wieder für Sie da.

Kornkraft
Vollkornbäckerei

